

Ressort: Vermischtes

Wird 2014 das wärmste Jahr seit dem Beginn der Wetteraufzeichnungen?

Klimawandel nimmt seinen Lauf

Global, 15.12.2014, 08:36 Uhr

GDN - Immer wieder gibt es Menschen, die behaupten, dass es den Klimawandel in Wirklichkeit gar nicht gibt. Derweil müssten sie sich nur die Aufzeichnungen der letzten Jahre ansehen um eines besseren belehrt zu werden. Seit Jahren gibt es jedes Jahr einen neuen Wärmerekord.

Auch das aktuelle Jahr 2014 könnte das wärmste Jahr seit Beginn der Temperatur-Aufzeichnungen im Jahr 1768 werden. Die Wahrscheinlichkeit für ein Rekordjahr liegt, der ZAMG (Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik) bei über 90 Prozent.

Der ungewöhnliche milde November hält das Jahr 2014 auf Rekordkurs, sagt Klimatologe Alexander Orlik von der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG): "Wird der Dezember nicht extrem kalt, wird 2014 das wärmste Jahr in Österreich seit Beginn der Temperaturmessungen im Jahr 1768."

Orlik weiter: "Wie groß die Wahrscheinlichkeit dafür ist, zeigt folgender Vergleich: Entspricht das Monatsmittel im Dezember 2014 dem Wert von 90 Prozent aller Dezember-Monate der letzten 30 Jahre, dann liegt das Jahr 2014 deutlich über dem bisher wärmsten Jahr 1994. Um ein Rekordjahr noch zu verhindern müsste der Dezember 2014 so kalt sein, wie es zuletzt in den 1960er-Jahren der Fall war."

Das Jahr 2014 bestätigt den steigenden Temperatur-Trend in Österreich in den letzten Jahrzehnten. Dazu Orlik: "Seit mehr als 100 Jahren wird es ständig wärmer. Natürlich gibt es von Jahr zu Jahr starke Schwankungen, aber insgesamt steigt das Temperatur-Niveau stetig. Seit den 1980er-Jahren werden besonders die Frühlings- und Sommermonate deutlich wärmer."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-46389/wird-2014-das-waermste-jahr-seit-dem-beginn-der-wetteraufzeichnungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Roland Kreisel

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Roland Kreisel

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619